

# SEVAL

## Bulletin

No 1, Juin 1996

### Willkommen

Sehr geehrte Damen und Herren Sie halten die erste Ausgabe des SEVAL Bulletin in Ihren Händen! Das Bulletin wird Sie über Entwicklungen der Schweizerischen Evaluationsgesellschaft und über Neuigkeiten in der Evaluationsforschung orientieren. Unser Ziel ist, Informationen bereitzustellen, die Sie in Ihrer Arbeit und in Ihrer beruflichen Weiterentwicklung nutzen können.

Der Vorstand möchte seine Aktivitäten und Pläne möglichst transparent machen und die ihm vorliegenden Informationen weitergeben. Das SEVAL-Bulletin versteht sich zugleich auch als Informationsdrehscheibe unter den Mitgliedern und lebt von Ihren Beiträgen. Lassen Sie uns deshalb Ihre Wünsche für Ausbildungsangebote, Stellenausschreibungen, Kooperationswünsche im Hinblick auf Evaluationsaufträge oder anderes mehr zukommen, damit wir die Mitglieder der SEVAL informieren können.

Die SEVAL befindet sich heute am Anfang einer längeren Aufbauphase. Diese erfordert das ganze Engagement des Vorstands und das Interesse und die Mitwirkung der Mitglieder. Im Moment ist das SEVAL-Bulletin unser erstes und noch einziges Produkt. Der Vorstand möchte das Dienstleistungsangebot für die Mitglieder kontinuierlich ausbauen und verbessern. Dies sind unsere Pläne:

Jedes Jahr sollen an einer *Jahrestagung* (die mit der Mitgliederversammlung der SEVAL kombi-

niert ist) eine aktuelle und bedeutende Fragestellung umfassend und kompetent behandelt werden. "Verwaltungsreform und Evaluation" heisst das Thema der Jahrestagung 1997. Behandelt werden sollen sowohl die Evaluationsauswirkungen bzw. Voraussetzungen ergebnisorientierter Verwaltungsführung wie auch die Schwierigkeiten und Möglichkeiten einer seriösen Evaluation neuer Verwaltungsmodelle. 1998 wird vermutlich die Frage behandelt, ob und inwieweit Standards zur Qualitätssicherung von Evaluationen beitragen können.

Die SEVAL möchte noch dieses Jahr ein *Panorama der Evaluation*, nämlich eine Uebersicht über das Profil des Evaluationsangebots in der Schweiz erstellen. Diese Dienstleistung ist vor allem auf Personen im öffentlichen Dienst (Bund, Kantone und Gemeinden, Regierung und Parlamentsdienste) sowie in Parteien oder Verbänden ausgerichtet, welche einen Evaluationsauftrag extern vergeben wollen. Sie sollen wissen, wer in welchen Sachgebieten bzw. mit welchen Methoden kompetent evaluieren kann und will. Damit soll die Markttransparenz verbessert und die Möglichkeit erhöht werden, dass geeignete Auftragnehmer/innen gefunden werden können. Die Datenbank soll im Laufe der Jahre kontinuierlich ausgebaut werden. Vorgesehen ist, dass sie auch über Internet zugänglich wird. Abgeklärt werden soll auch, ob in die Datenbank Kurzanfragen über die bisher durchgeführten Evaluationen aufgenommen werden sollen. Dazu bedarf es allerdings noch vertiefter

### Sommaire

Actualité SEVAL	2
Evaluationsneuigkeiten aus der Schweiz	3
Actualité internationale	4
Rendez-vous	4
Aus Fachzeitschriften	4

Abklärungen im Zusammenhang mit bestehenden (SIDOS Neuenburg) und geplanten (System ARAMIS der Bundesverwaltung) Forschungsdatenbanken.

Auch das *Bulletin SEVAL* wird in Zukunft ausgebaut werden. Es soll mit der Zeit über Internet zugänglich gemacht und ständig aktualisiert werden (z.B. im Hinblick auf Weiterbildungsveranstaltungen, Submissionen, Stellenausschreibungen u.a.m.).

Es ist unser Ziel, in allen Bereichen noch dieses Jahr konkrete Ergebnisse anzubieten. Die grossen Pläne sollen und dürfen den Blick aufs kurzfristig Erreichbare nicht verbauen, und das kurzfristig Erreichbare soll gleichzeitig auf- und ausbaufähig sein. Dieses nicht immer leicht zu lösende Spannungsfeld wird unsere Aktivitäten prägen. Bescheiden anzufangen und das Angebot für alle Mitglieder der SEVAL kontinuierlich auszubauen, ist unser Motto.

Werner Bussmann,  
Präsident des SEVAL

## Actualité SEVAL

Le 19 avril 1996 la séance constitutive de la société suisse d'évaluation s'est tenue, en présence d'une quarantaine de personnes, à Berne dans les locaux du Fond national suisse de la recherche scientifique.

Le principe de la création d'une société suisse d'évaluation a été approuvé à l'unanimité par l'assemblée.

Le secrétariat de la société suisse d'évaluation (SEVAL) a été confié au centre d'étude de technique et d'évaluation législatives (CETEL) de l'Université de Genève. D'autre part, la société suisse de législation est probablement prête à ouvrir les colonnes de sa publication (LeGes) à des contributions sur l'évaluation.

L'information interne de la société se fera au moyen du " Bulletin SEVAL", qui paraîtra trois fois par année .

Après avoir réglé ces aspects organisationnels l'Assemblée a passé à l'approbation des statuts.

---

### **Statuten** **Der Schweizerischen Evaluationsgesellschaft (SEVAL)**

#### Art.1: Name und Sitz

Die "Schweizerische Evaluationsgesellschaft" (Gesellschaft) ist ein Verein nach Art.60 ff. ZGB mit Sitz in Genf.

#### Art.2: Zweck

Die Gesellschaft

a. fördert den Informations- und Erfahrungsaustausch über Evaluationen zwischen der Politik, der Verwaltung, den Hochschulen und der Beratung;

b. fördert die Qualität von Evaluationen und deren Verbreitung.

Die Gesellschaft ist parteipolitisch und konfessionell neutral.

#### Art.3: Mitgliedschaft

<sup>1</sup>Mitglieder können natürliche oder juristische Personen sowie andere Institutionen sein.

<sup>2</sup>Über die Mitgliedschaft entscheidet der Vorstand.

#### Art.4: Organe

Die Organe der Gesellschaft sind:

- die Mitgliederversammlung;
- der Vorstand;
- die Kontrollstelle.

#### Art.5: Mitgliederversammlung

<sup>1</sup>Die Mitgliederversammlung wird vom Vorstand jährlich einberufen.

<sup>2</sup>Die Mitgliederversammlung

- wählt die Präsidentin oder den Präsidenten und die übrigen Mitglieder des Vorstandes;
- wählt die beiden Mitglieder der Kontrollstelle;
- genehmigt den Bericht des Vorstandes über die Geschäftsführung und nimmt die Rechnung ab;
- legt die Mitgliederbeiträge fest;
- nimmt Stellung zu Grundsatzproblemen;
- beschliesst die Statutenänderungen
- entscheidet mit zwei Dritteln der Anwesenden über die Auflösung.

#### Art.6: Vorstand

<sup>1</sup>Dem Vorstand gehören neben der Präsidentin oder dem Präsidenten höchstens 8 Personen an. Der Vorstand organisiert sich selbst.

<sup>2</sup>Der Vorstand nimmt alle Aufträge wahr, die nicht einem anderen Organ zustehen. Insbesondere:

- beruft er die Mitgliederversammlung ein und bereitet sie vor;
- bestellt er Arbeitsgruppen und umschreibt ihren Auftrag;
- legt er das Arbeitsprogramm fest;
- beschliesst er die Ausgaben;
- vertritt er die Gesellschaft nach aussen;
- erstellt er jährlich einen Bericht über die Geschäftsführung.

<sup>3</sup>Die Amtsdauer des Vorstandes beträgt zwei Jahre. Die Mitglieder sind wiederwählbar.

#### Art.7: Einnahmen

Die Einnahmen der Gesellschaft setzen sich wie folgt zusammen:

- Mitgliederbeiträge;
- Zuwendungen;
- Einnahmen aus Kursen und Veranstaltungen.

#### Art.8: Haftung

Die Haftung der Mitglieder für die Verbindlichkeiten beschränkt sich auf dem Mitgliederbeitrag.

---

## **S t a t u t s**

### **De la société suisse d'évaluation (SEVAL)**

#### Article 1: Nom et siège

<sup>1</sup> La "société suisse d'évaluation" (société) est une association au sens des articles 60 et suivants du Code civil suisse; elle a son siège à Genève.

#### Art.2: Buts

<sup>1</sup> La société:

- encourage l'échange d'informations et d'expériences sur l'évaluation entre la sphère politique, l'administration, les hautes écoles et les bureaux d'études;
- favorise la qualité des évaluations et leur diffusion.

La société est politiquement et confessionnellement neutre.

#### Art.3 Affiliation

Les personnes physiques ou morales ainsi que d'autres institutions peuvent devenir membres de la société.

Le comité décide de l'affiliation.

#### Art.4 Organes

Les organes de la société sont:

- l'assemblée générale
- le comité
- les vérificateurs des comptes

#### Art.5 Assemblée générale

<sup>1</sup> L'assemblée générale se réunit annuellement sur convocation du comité.

<sup>2</sup> L'assemblée générale:

- a. élit la présidente ou le président et les autres membres du comité;
- b. élit les deux vérificateurs des comptes;
- c. donne décharge au comité pour la gestion et les comptes;
- d. fixe le montant des cotisations;
- e. prend position sur des problèmes de fonds;
- f. décide des changements de statuts;
- g. décide de la dissolution à la majorité des deux-tiers des membres présents.

#### Art.6: Comité

<sup>1</sup>Le comité se compose outre de la présidente ou du président, au maximum de huit personnes. Le comité s'organise lui-même.

<sup>2</sup>Le comité exerce toutes les compétences qui ne sont pas attribuées à un autre organe. Notamment il

- a. convoque l'assemblée générale et la prépare;
- b. nomme les groupes de travail et détermine leurs tâches;
- c. établit le programme de travail;
- d. décide des dépenses;
- e. représente la société à l'extérieur;
- f. établit annuellement un rapport d'activité.

<sup>3</sup> Le comité est élu pour deux ans, les membres sont rééligibles.

#### Art.7: Ressources

La société dispose des ressources suivantes:

- a. les cotisations des membres;
- b. les dons;
- c. les recettes de cours et de manifestations.

#### Art.8: Responsabilité

La responsabilité des membres se limite aux cotisations.

---

#### **La composition du comité est la suivante:**

**Bussmann Werner**, (Präsident)  
NFP 27 und Bundesamt für Justiz  
Bundeshaus 3003 Bern 3

**Balthasar Andreas**, Interface,  
Institut für Politikstudien Kappel-  
gasse 1 6004 Luzern

**Bardin Arigoni Gabriella**, Se-  
crétaire générale suppléante du  
Département fédéral de l'intérieur  
Inselgasse 1 3003 Bern

**Delley Jean-Daniel**, Centre  
d'étude, de technique et d'évalua-  
tion législatives (CETEL) 102, Bd.  
Carl-Vogt 1211 Genève 4

**Gerheuser Frohmut**, Büro für  
Politikberatung Baslerstr. 40 5200  
Brugg

**Horber Katia**, Professeure sup-  
pléante IDHEAP 21, Rte de Mala-  
dière 1022 Chavannes-près-Renens

**Maugé Marc**, Centre d'étude, de  
technique et d'évaluation législati-  
ves (CETEL) 102, Bd Carl Vogt  
1211 Genève 4

**Probst Peter**, Direktor Eidg. Fi-  
nanzkontrolle 3003 Bern

**Sangra Emmanuel**, Secrétaire de  
la commission externe d'évaluation  
du canton de Genève, Rue du  
Stand 26, CP 3937, 1211 Genève 3

#### **Les contrôleurs sont:**

**Gantner Urs**, Bundesamt für  
Landwirtschaft

**Trees Patrick**, Parlamentarische  
Verwaltungskontrollstelle

---

#### **Le montant des cotisations a été fixé:**

Etudiants/Studenten Fr. 50.-

Membre individuel /Einzelmitglied  
Fr. 100.-

Membre collectif  
/Kollektivmitglied Fr. 300.-

---

#### **Deux groupes de travail ont été constitués autour des thèmes suivants:**

"Evaluation et reforme de l'admini-  
stration/Evaluation und Verwal-  
tungsreform"

Contact: Theo Haldemann, Univer-  
sität St.Gallen, Varnbuelstrasse 19,

9000 St. Gallen. (Tel. 071. 224.  
25.44)

"Standards pour assurer la qualité  
des évaluations/ Zur Qualitätskon-  
trolle von Evaluationen"

Contact: Thomas Widmer, For-  
schungstelle für Politische Wis-  
senschaft, Karl Schmidt-Str. 4  
8006 Zürich. (tel. 01.257.38.43)

---

## **Evaluations- neuigkeiten aus der Schweiz**

### *Unabhängige Evaluationsstelle gefordert*

Die von den Staatspolitischen  
Kommissionen der eidgenössis-  
chen Räte eingesetzte Kommission  
"Kompetenzverteilung zwischen  
Bundesversammlung und Bundes-  
rat" fordert die Schaffung eines  
von Parlament und Exekutive  
unabhängigen Organs zur Evalua-  
tion staatlicher Massnahmen. Der  
Bericht der nach ihrem Vorsitzen-  
den auch als "Kommission Müller"  
bezeichneten Expertengruppe (vgl.  
Bundesblatt 1996 II 528-619)  
enthält gar den konkreten Vor-  
schlag zur Schaffung eines ent-  
sprechenden Verfassungsartikels.  
Eine von den Staatspolitischen  
Kommissionen beider Räte gebil-  
dete Subkommission ist zur Zeit  
daran, diese Vorschläge einer  
eingehenden Prüfung zu unterzie-  
hen und insbesondere deren  
Tragweite im Hinblick auf die  
bereits bestehenden Kontrollor-  
gane (v.a. Verwaltungskontrolle  
des Bundesrats VKB, Parlama-  
tarische Verwaltungskontrollstelle  
PVK und Eidgenössische Finan-  
zkontrolle EFK) abzuklären. Sie  
überprüft dabei namentlich, in wie  
weit die Evaluationsfunktion ver-  
fassungsrechtlich verankert werden  
soll.

---

## Actualité internationale

### Europäische Evaluationsgesellschaft (EES)

Die Europäische Evaluationsgesellschaft ist weiterhin offen für neue Mitglieder. Der Beitrag für Einzelmitglieder wurde auf 75 Ecu gesenkt; für institutionelle Mitglieder beträgt er weiterhin 1000 Ecu.

Am 6. und 7. März 1997 findet in Stockholm der zweite Europäische Evaluationskongress statt. Die folgenden Themen stehen im Vordergrund: (1) Qualität, Ethik und Praxis der Evaluation, (2) Evaluation, Budgetierung und Leistungsmessung, (3) Evaluation und Demokratie, (4) Nimmt das Evaluations-Know How zu? (5) Institutionelle Einbettung: Welche Faktoren sind einer Umsetzung förderlich?

Anmeldungen für den Kongress und allenfalls die Präsentation von Papieren sind zu richten an: EES, c/o Riksrevisionsverket, P.O. Box 45070, S-104 30 Stockholm, Schweden

---

## Rendez-vous

**Am 29. Oktober sowie am 4 und 5. November 1996 findet in Bern ein dreitägiger Ausbildungskurs "Evaluationen planen, begleiten und nutzen" statt.**

Er wird geleitet von Andreas Baltasar und Werner Bussmann und richtet sich vor allem an AuftraggeberInnen, d.h. an Personen, die Evaluationen in Auftrag geben und begleiten (werden).

Auskunft durch und Anmeldung an: Herbert Brunold, Koordinationsstelle für Weiterbildung an der

Universität Bern, Falkenplatz 16, 3011 Bern (Tel 031 631 33 58, Fax 031 631 33 60); nur noch wenige Plätze frei (Berücksichtigung nach Datum des Eingangs der Anmeldung)

---

## Aus Fachzeitschriften

### *Evaluation* Sage

Volume 2 Number 1 January 1996

Evaluation of Organizational Change in the Dutch Armed Forces. *Rudy Richardson, Herman Kuipers and Joseph L. Soeters*

Evaluating Development Aids: Strengths and Weakness. *Basil E. Cracknell*

Demonstration, Exemplification, Duplication and Replication in Evaluation Research. *Nick Tilley*

Evaluation Strategies and Analysis of the Policy Process. *Claudio Radaelli and Bruno Dente*

Evaluating Services for People with Disabilities: A Critical Systems Perspective. *Gerald Midgley*

Single-case Evaluation in the Public Sector Using a Combination Approaches. *Mansoor A. F Kazi*

### *Evaluation* Sage

Volume 2 Number 2 April 1996

Producing Evaluations in a Large Bureaucracy. *Ernest R. House and Carolyn Haug with Nigel Norris*

Participatory Evaluation of the Development Assistance: Dealing with Power and Facilitative Learning. *Claus C. Rieben*

Developing Critical Evaluation. *Angela Everitt*

The Limits of Constructivism in Evaluation. *Saville Kushner*

The Case-study Model: An Organizational Strategy for Cross-cultural Evaluation. *Gila Garaway*

---

## Ausgewählte Literatur

### Selbstevaluation im Non-Profit Sektor

**Partners in Evaluation : Evaluating Development and Community Programmes with Participants**, Marie Thérèse Feuerstein. London: Mc Millan, 1986.196 pp. ISBN 0-333-42262-9

**Monitoring and Evaluation Made Easy: A Handbook for Voluntary Organizations**, Anne Connor. London HMSO, 1993.207pp. ISBN 0-11-494229-3

**Everyday Evaluation on the Run**, Yoland Wadsworth. Melbourne: Action Research Issues Association, 1991. 89 pp. ISBN 0-7316-7153-8.

**Evaluating Ourselves** (series). London: Charities Evaluation Services. Four volumes of 186 pp.

**Monitoring Ourselves**, A. Connor (1993), ISBN 1-897963-009

**Managing Evaluation**, W. van der Eyken (1993) ISBN 1-897963-025.

**Developing Aims and Objectives**, G. Whitting (1993), ISBN 1-897963-025

**Quality Assurance in the Voluntary Sector**, R. Astbury (1994), ISBN 1-897963-041

---

**Redaktionschluss der nächsten Ausgaben des SEVAL Bulletin: 31 September 1996**

---

**Impressum:** Bulletin de la Société suisse d'évaluation ; Bulletin der Schweizerischen Evaluationsgesellschaft Marc Maugué, Uni-Mail, CETEL, 102 Bd Carl Vogt, 1211 Genève 4. *Marc.Maugue@droit.unige.ch*